

PROTOKOLL DES ARBEITSKREIS DORFERNEUERUNG-LAUBACH / GRAEVENWIESBACH

F.Rohloff- Sprecher AKD-Laubach
61279 Graevenwiesbach

Fred Rohloff
Kirchspieler Seite.19
61279 GRW.-Laubach
Tel. 06086- 200
Mobile 0172 99 46 809

Sitzungsprotokoll, Laubach d. 29.08.2007

Anwesende: Fred Rohloff, Isolde Bungarten, Sabrina Butz, Christa Neidhart, Karin Moses,
Stefan Born, H. Höser, H.Tobis, H. Kramer

Tagesordnung: 1. Saalumbau
2. Verschiedenes

Nach der Begrüssung durch H. Rohloff wurde die Beschlußfähigkeit festgestellt. Diese wurde aufgrund der momentanen Fluktuation als gegeben angenommen.

Saal:

H. Höser und H. Kramer teilten mit, dass die Baugenehmigung für den Saalumbau da ist. H. Höser musste allerdings noch einen Bestuhlungsplan erstellen und nachreichen. Zur detaillierten Kostenschätzung teilte H. Kramer mit, dass das Dach des Saales den vorgegebenen Kostenrahmen sprengte. Ein von H. Höser befragter Dachdecker meinte, das Dach müsste komplett erneuert werden, da wahrscheinlich Asbest haltige Ziegel verwendet wurden. Die Kosten des Umbaus inklusive Dacherneuerung betragen 314.974,65 und konnten im detaillierten Kostenplan durch geplante Eigenleistung auf 270.000 € gesenkt werden.

2008 sind Zuschussmittel in Höhe von 100.000€ von 190.000 vorgesehen. Diese Gelder können lt. Aussage von H. Tobis und H. Kramer auch vorher abgerufen werden. Die IBH hat diese Vorgehensweise bis jetzt immer zugelassen.

Da H. Höser die Statikberechnungen jetzt erstellen muss, wurde über die Bauweise des Anbaus abgestimmt. Die Möglichkeiten wären Massiv oder Holzständerbauweise. Die Holzständerbauweise hätte den Vorteil, dass der Anbau relativ schnell gehen würde und der Innenausbau sofort beginnen könnte. Der AKDE ist der Meinung diese Bauweise zu nehmen, da der Saal so schnell wie möglich wieder benutzt werden soll.

Beschluss

Der AKDE beschließt einstimmig den Anbau in Holzständerbauweise zu errichten.

H. Rohloff wies noch einmal darauf hin das die offizielle Übergabe des Bewilligungsbescheides zum Saalumbau am Donnerstag den 6.09.2007 um 9.00 Uhr durch den Landrat erfolgt.

Die durch den Saalumbau gekürzten grünordnerischen Massnahmen sollen jedoch weiterhin aufrecht erhalten werden. Jedoch ist der Saalumbau erst mal wichtiger.

Verschiedenes:

Der Termin für die nächste Sitzung wird auf Anfang Oktober terminiert. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Karin Moses

